

Ausbildungskurs 24 Kreditpunkte

Syllabus

Akademisches Jahr: 2020/2021	
Titel der Lehrveranstaltung:	Projektorientiertes, interdisziplinäres Arbeiten
Studienjahr:	2020/2021
Semester:	Summer School
Prüfungskodex:	81168
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	M-PSI/04
Dozent der Lehrveranstaltung:	Prof. Dr. Ludwig Duncker
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	2
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	16
Gesamtanzahl Sprechstunden:	6
Sprechzeiten:	Im Anschluss an die Lehrveranstaltungen
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung der Universität
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	Einführung in das systematische und reflektierte Arbeiten an einem (interdisziplinären) Projekt.
Spezifische Bildungsziele:	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale des Projektunterrichts kennen • Zielgerichtete Projektplanung mit Blick auf den angestrebten Kompetenzzuwachs • Grenzen des Projektunterrichts kritisch analysieren • Die Evaluation des Projektes interpretieren • Interdisziplinäres Arbeiten in Schule und Unterricht
Auflistung der behandelten Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale vom Projektunterricht • Planungsinstrumente • Übergreifende Kompetenzziele und deren Kompetenzstufen • Präsentationstechniken • Sprachaufmerksamkeit • Herausforderungen der Teamarbeit: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Planen im Team ▪ Kommunikationsstrategien im Team ▪ Nutzung von Synergien • Disziplinarität und Interdisziplinarität • Aspekte des interdisziplinären Arbeitens • Herausforderungen der interdisziplinären Arbeit
Unterrichtsform:	Vorlesung mit integrierten Übungen

<p>Erwartete Lernergebnisse</p>	<p>Wissen und Verstehen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen grundlegende Begrifflichkeiten der Projektarbeit in Schule und Unterricht; • kennen die theoretischen Grundlagen der interdisziplinären Arbeit in Schule und Unterricht <p>Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage Projektarbeit zu beschreiben und in ihre Praxis übertragen. • Übertragen interdisziplinäre Ansätze in ihre Praxis <p>Urteilen Die Studierenden können projektorientierte und interdisziplinäre Arbeitsphasen, sowie -strukturen benennen, professionell einschätzen, dokumentieren und rückmelden.</p> <p>Kommunizieren Die Studierenden können zum wissenschaftlichen und praktischen Diskurs des Vorlesungsthemas qualifiziert beitragen.</p> <p>Lernstrategien Die Studierenden entwickeln eigene Lernstrategien zum fachlichen Verstehen und vertiefen die Grundlagen der Projektarbeit, sowie des interdisziplinären Arbeitens eigenständig.</p>
<p>Prüfungsform: (siehe Art. 7 der Studiengangsregelung)</p>	<p>Schriftliche Klausur (3 Stunden)</p>
<p>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</p>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung aufgrund der Prüfung. Bezug der Bewertung sind die behandelten Themen, erwarteten Lernergebnisse und die spezifischen Bildungsziele. Kriterien für die Bewertung sind: Zutreffende Antworten, logische Struktur, klare Argumentation, Bezug zur Literatur, Fähigkeit der kritischen Analyse und Reflexion, Verwendung der wissenschaftlichen Fachsprache, eigenständiges und begründetes Urteil.</p>
<p>Pflichtliteratur:</p>	<p>Duncker, Ludwig (2007): Einübung in gesellschaftliche Teilhabe. Lernen und soziale Verantwortung im Projektunterricht. In: Duncker, Ludwig: Die Grundschule. Schultheoretische Zugänge und didaktische Horizonte. Weinheim und München: Juventa, S. 213-228.</p> <p>Duncker, Ludwig (1996): Grundfragen handelnden Lernens. In: Duncker, Ludwig: Zeigen und Handeln. Studien zur Anthropologie der Schule. Langenau – Ulm: Armin Vaas, S. 45-62</p> <p>Duncker, Ludwig (1997): Vom Sinn des Ordens. Zur Rekonstruktion der Wirklichkeit in und zwischen den Schulfächern. In: Duncker, Ludwig /Popp, Walter (Hrsg.): Über Fachgrenzen hinaus. Chancen und Schwierigkeiten fächerübergreifenden Lehrens und Lernens., Band I: Grundlagen und Begründungen. Heinsberg: Dieck, 119-134</p> <p>Duncker, Ludwig / Popp, Walter (1998): Formen fächerübergreifenden Unterrichts auf der Sekundarstufe – eine Einleitung. In: Duncker, Ludwig / Popp, Walter (Hrsg.): Fächerübergreifender Unterricht auf der Sekundarstufe I und II. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 7-17</p>
<p>Weiterführende Literatur:</p>	<p>Duncker, Ludwig / Götz, Bernd (1988): Projektunterricht als Beitrag zur inneren Schulreform. Begründungen, Erfahrungen, Vorschläge für die Durchführung von Projektwochen. Langenau – Ulm: Armin Vaas.</p>

Duncker, Ludwig / Popp, Walter (1998) (Hrsg.): Fächerübergreifender Unterricht in der Sekundarstufe I und II. Prinzipien, Perspektiven, Beispiele. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Duncker, Ludwig / Popp, Walter (1998) (Hrsg.): Über Fachgrenzen hinaus. Chancen und Schwierigkeiten des fächerübergreifenden Lehrens und Lernens. Band 2: Anregungen und Beispiele für die Grundschule. Heinsberg: Dieck.

Duncker, Ludwig / Popp, Walter (1997) (Hrsg.): Über Fachgrenzen hinaus. Chancen und Schwierigkeiten des fächerübergreifenden Lehrens und Lernens. Band 1: Grundlagen und Begründungen. Heinsberg: Dieck.

Apel, Hans Jürgen / Knoll, Michael (2001): Aus Projekten lernen. Grundlagen und Anregungen.

Artmann, Michaela / Herzmann, Petra / Rabenstein, Kerstin (2011) (Hrsg.): Das Zusammenspiel der Fächer. Fächerübergreifender Unterricht in den Sekundarstufen I und II: Forschung, Didaktik, Praxis. Immenhausen: Prolog.

Bastian, Johannes / Gudjons, Herbert / Schnack, Jochen / Speth, Martin (1997) (Hrsg.): Theorie des Projektunterrichts. Hamburg: Bergmann & Helbig.

Hänsel, Dagmar (1997) (Hrsg.): Handbuch Projektunterricht. Weinheim und Basel: Beltz.

Bastian, Johannes / Gudjons, Herbert (1988) (Hrsg.): Das Projektbuch. Theorie – Praxisbeispiele – Erfahrungen. Hamburg: Bergmann & Helbig.